



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR  
KLIMASCHUTZ, UMWELT,  
ENERGIE UND MOBILITÄT

# LUCHS UND WOLF IN RHEINLAND-PFALZ

Koordinationszentrum Luchs und Wolf (KLUWO)



## Monitoring

Das Monitoring hat zum Ziel, Informationen über den Zustand und die Verbreitung von Wildtierpopulationen zu erheben. Insbesondere bei großen Beutegreifern wie Luchs und Wolf ist die reguläre und strukturierte Überwachung der Ausbreitung und Entwicklung der Populationen entscheidend. Dafür werden über lange Zeiträume unterschiedliche Hinweise wie Sichtungen, Losung, gerissene Nutz- oder Wildtiere sowie Fotos gesammelt und ausgewertet. Diese Daten und die daraus gewonnenen Erkenntnisse bilden die Basis für ein entsprechendes Wildtiermanagement. Aufgabe des KLUWO ist es, den aus der Bevölkerung kommenden Hinweisen nachzugehen, diese zu überprüfen, zu sammeln und auszuwerten. Auch ein gezieltes regionales Sammeln von Nachweisen mittels Fotofallen, die Aufnahme genetischer Proben oder auch die Telemetrie gehören dazu.

## Schadensbegutachtung

Die Begutachtung und Dokumentation von Übergriffen auf Weidetiere gehört ebenfalls zum Aufgabenspektrum des KLUWO. Für Nutztiere, die nachweislich durch einen Luchs oder Wolf getötet wurden, können in Rheinland-Pfalz Ausgleichszahlungen ausbezahlt werden, wenn eine Bestätigung im Rahmen des landesweiten Monitorings hierfür erfolgt ist.



## Vorgehen bei Verdacht auf

### Wolfs-/ Luchsriss bei Nutztieren:

1. Sicherung der Herde und Versorgung verletzter Tiere
2. Kadaver nicht berühren und Hunde/andere Tiere fernhalten
3. Fotografieren des Kadavers (Übersichts- und Detailbilder, z. B. Kehlbiss)
4. Sicherung der Kadaver vor Witterungseinflüssen durch Abdecken mit einer sauberen Plane
5. Umgebung auf Spuren (Trittsiegel, Kot, Haare) kontrollieren, ggf. fotografieren und vor Witterungseinflüssen schützen
6. Meldung des Vorfalls an das KLUWO über die Hotline

## Herdenschutzberatung und Bewilligung Fördergelder/ Ausgleichszahlungen

Um das Risiko von Übergriffen durch Wölfe und Luchse auf Weidetiere zu minimieren, stehen verschiedene Maßnahmen des Herdenschutzes zur Verfügung. Dazu bietet das KLUWO eine umfassende Beratung für private sowie gewerbliche Weidetierhalter\*innen an. Vor allem in den ausgewiesenen Präventionsgebieten werden Herdenschutzmaßnahmen empfohlen und auch vom Land gefördert. Die Beratung findet in der Regel telefonisch statt. Die Bearbeitung und Bewilligung der Förderanträge wird über das KLUWO abgewickelt.

Für eine Beratung wenden Sie sich gerne an die Mitarbeiter\*innen vom KLUWO:

06131 884268-180 oder [kluwo@wald-rlp.de](mailto:kluwo@wald-rlp.de)

## Öffentlichkeitsarbeit

Das Zusammenleben mit großen Beutegreifern wie Luchs und Wolf bringt in einem dicht besiedelten Land wie Deutschland viele Fragen, Ängste und Konflikte mit sich.

Um ein Miteinander von Mensch, Wolf und Luchs langfristig zu ermöglichen, kommt der Information der Gesellschaft im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit eine tragende Rolle zu. Durch diese Informationen wird das Wissen über diese Arten und die Möglichkeiten für ein Zusammenleben vermittelt, zum Beispiel über Flyer, Vorträge und Diskussionsrunden. Auch die aus dem Monitoring gewonnenen neuen Erkenntnisse zum Verhalten und der Verbreitung dieser beiden Tierarten in Rheinland-Pfalz werden über unsere Internetseite

[fawf.wald.rlp.de/kluwo](http://fawf.wald.rlp.de/kluwo) zur Verfügung gestellt.





## Wer wir sind

Das Koordinationszentrum Luchs und Wolf (KLUWO) mit Sitz in Trippstadt wurde im Jahr 2021 gegründet und ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Luchs und Wolf in Rheinland-Pfalz. Die Aufgaben des KLUWO umfassen dabei die Bereiche:

- **Monitoring**
- **Schadensbegutachtung**
- **Herdenschutzberatung**
- **Förderabwicklung und Ausgleichzahlungen**
- **Öffentlichkeitsarbeit**

Unterstützt werden die Mitarbeiter\*innen dabei von einem landesweiten Netzwerk regional zuständiger ehrenamtlicher Großkarnivorenbeauftragter und Nutztier-Rissbegutachter\*innen von Landesforsten und der Stiftung Natur und Umwelt RLP.

**Weitere Informationen rund um Luchs und Wolf sowie zum KLUWO finden Sie hier:**

**[fawf.wald.rlp.de/kluwo](http://fawf.wald.rlp.de/kluwo)**

[ [fawf.wald.rlp.de/kluwo](http://fawf.wald.rlp.de/kluwo) ]



**Landesforsten**  
Rheinland-Pfalz  
Wald. Werte. Wahren.



Weitere Informationen:

**Landesforsten Rheinland-Pfalz**  
Forschungsanstalt für Waldökologie  
und Forstwirtschaft  
Koordinationszentrum Luchs und Wolf  
Hauptstraße 16, 67705 Trippstadt  
Tel. 06131 884268-180  
[kluwo@wald-rlp.de](mailto:kluwo@wald-rlp.de)  
[fawf.wald.rlp.de/kluwo](http://fawf.wald.rlp.de/kluwo)

**Nutztierrisse und Hinweise  
zu Luchs und Wolf möglichst  
sofort melden unter:  
Tel. 06306 911-199**

**Auch  
außerhalb der  
Bürozeiten  
erreichbar!**